Bosseröder Kegler kalt erwischt

WILDECK. Keine Punkte für die Hessenligakegler aus Bosserode. Bei der KSG Neuhof war jedoch mehr drin für sie. So aber gab es ein glattes 3:0 (48:30) 4868:4640 für die Gastgeber.

Sechs beziehungsweise acht Holz fehlten den Bosseröder Sportkeglern zu einem Auswärtspunkt bei der KSG Neuhof. Tobias Brill und Andreas Sekulla waren trotz guter Ergebnisse die tragischen Helden, denn ihnen fehlten die besagten Punkte am Ende.

Beide sahen sich im Startblock zwei noch besseren Neuhofern gegenüber, die es auf 837 beziehungsweise 830 brachten.

Keine Akzente gesetzt

Der Mittelblock mit Christian Stein und Michael Reith konnte keinerlei Akzente setzen. So sah es nach zwei Dritteln des Spiels nach einem klaren Sieg der Hausherren aus.

Im Schlussblock machte es Bosserodes René Windolf (811) noch einmal spannend. Doch Neuhofs Boris Vogel übertraf ihn um 13 Holz und blieb mit seinen 824 um sechs Holz über der Marke von Tobias Brill. Und damit ging der Einzelwertungspunkt an die Gastgeber aus Neuhof.

Die übernahmen auch die Tabellenführung in der Hessenliga, AN Bosserode liegt jetzt mit zwei Punkten Rückstand auf Rang drei.

Bosserode: *Tobias Brill 818 Holz/9 Einzelwertungspunkte (EWP), Andreas Sekulla 802/6, Christian Stein 709/1, Michael Reith 780/4, René Windolf 811/8, Thilo Köhler 720/2.*

Das Spiel zwischen M 85 Mittelhessen und dem ESV Ronshausen musste aufgrund des Ausfalls einer Bahn verschoben werden - ein Nachholtermin steht noch nicht fest. (mö)